

Der Gemeinde(n)-brief



... unser Wegbegleiter!

Pfarreiengemeinschaft
St. Sebastian Eppelborn und
St. Wendalinus Dirmingen

November 2025	01. bis 30.11.2025	1 €
----------------------	--------------------	-----

BUBACH-CALMESWEILER-DIRMINGEN-EPELBOERN
HABACH-HIERSCHWEID-MACHERBACH



November: Licht in dunkler Zeit

Liebe Schwestern und Brüder,

der November ist ein Monat voller Gegensätze. Er beginnt mit dem Blick zurück – auf die, die vor uns waren – und endet mit dem Blick nach vorn, auf das, was kommen wird. Dazwischen liegen Tage der Stille, der Erinnerung, aber auch Tage, in denen schon ein erstes, leises Licht aufscheint.

Erinnerung und Hoffnung – Allerheiligen und Allerseelen

An Allerheiligen feiern wir die unzähligen Menschen, die im Glauben vor uns gelebt haben. Viele von ihnen sind namenlos geblieben, unbekannt und doch kostbar in Gottes Augen. Sie haben in ihrem Alltag, in kleinen Gesten der Güte und Treue, etwas von Gottes Licht widergespiegelt. Ihr Leben erinnert uns daran, dass Heiligkeit nicht nur in großen Taten liegt, sondern im stillen, treuen Tun – im liebevollen Wort, im geduldigen Aushalten, im mutigen Glauben.

Am darauffolgenden Tag, an Allerseelen, wird der Blick persönlicher und stiller. Wir gedenken derer, die uns nahe waren und deren Platz in unserem Leben leer geworden ist. Auf den Friedhöfen leuchten Kerzen – kleine Flammen der Erinnerung, aber auch Zeichen der Hoffnung. In ihrem Licht glauben wir: Der Tod hat nicht das letzte Wort. Gott hält fest, was uns entwichen ist.

Ein Licht, das teilt – der heilige Martin

Mit dem Fest des heiligen Martin, mitten im November, kommt Bewegung in die Dunkelheit. Die Tage sind kurz, die Nächte lang – und doch ziehen Kinder mit Laternen durch die Straßen. Sie erinnern an Martin, den römischen Soldaten, der seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilte.

Diese Geste ist klein, aber sie leuchtet weit. Martins Tat ist ein Symbol gelebter Nächstenliebe. Sie zeigt: Wo Menschen teilen, wird das Dunkel heller. Wer teilt, teilt nicht nur Dinge – er teilt Hoffnung, Würde, Zuwendung. Vielleicht ist das die tiefste Botschaft des Martinsfestes: dass jeder Mensch in der Lage ist, ein Stück Licht weiterzugeben.

Sehnsucht und Erwartung – der Advent beginnt

Am Ende des Monats wendet sich der Blick – weg von der Dunkelheit hin zu einem neuen Anfang. Mit dem ersten Adventssonntag beginnt ein neues Kirchenjahr, ein neuer Weg der Erwartung. Das Christkind ist noch nicht da, aber die Sehnsucht nach ihm wächst.

In den Häusern werden Kerzen entzündet, Kränze geschmückt, Lichter aufgehängt. Es ist, als wolle die Seele selbst sagen: „Ich warte – und ich glaube, dass das Licht kommt.“ Advent heißt: Wir lassen Gott Raum. Wir öffnen ihm Türen, die vielleicht lange verschlossen waren.

Ein roter Faden: Licht und Liebe

Wenn wir die Feste des Novembers miteinander verbinden, entdecken wir einen roten Faden. Allerheiligen und Allerseelen sprechen vom Licht, das über den Tod hinaus leuchtet. Der heilige Martin zeigt das Licht der Nächstenliebe, das mitten unter uns aufstrahlt. Und der Advent kündigt vom Licht, das in Christus zur Welt kommt.

So ist der November trotz seiner Dunkelheit ein Monat des Lichts – ein stilles, sanftes, warmes Licht. Kein grelles Strahlen, sondern das gedämpfte Leuchten von Hoffnung und Glauben.

Schlussgedanke: Licht füreinander sein

Wir alle wissen, dass es Zeiten gibt, in denen das eigene Licht schwach scheint. Dann tut es gut, wenn jemand anderes für uns leuchtet – mit einem freundlichen Wort, einer ausgestreckten Hand, einem offenen Ohr. Vielleicht ist das das Schönste, was wir in diesem Monat lernen können: dass wir selbst ein Stück Licht für andere sein dürfen.

Wenn wir uns an die Heiligen erinnern, für unsere Verstorbenen beten, Martins Licht weitertragen und die erste Adventskerze entzünden, dann tun wir im Grunde immer dasselbe: Wir sagen Ja zum Leben. Wir glauben, dass das Gute, das Helle, das Göttliche stärker ist als die Nacht.

So gehen wir durch diesen Monat: mit wachem Herzen, offenen Händen und der Zuversicht, dass das Licht Gottes uns begleitet – und dass wir selbst ein Licht füreinander sein dürfen

Ich wünsche Ihnen einen facettenreichen, lichtvollen und gesegneten November

Ihr Markus Kron, Diakon mit Zivilberuf

Aus der Pfarreiengemeinschaft

Ich bin umgezogen...

Liebe Angehörige unserer
Pfarreiengemeinschaft,

seit 2012 bin ich Gemeindereferentin in der
Pfarreiengemeinschaft Eppelborn-Dirmingen.
Es war meine erste Stelle direkt nach meiner
Beauftragung.

In den letzten 13 Jahren hat sich sowohl in
der Situation der Kirche von Trier und unserer
Pfarreiengemeinschaft als auch bei mir
persönlich einiges verändert und entwickelt.



Bereits seit 2013 bildet der Beerdigungsdienst einen Schwerpunkt meiner
pastoralen Arbeit und erfüllt mich bis heute mit dankbarer Ehrfurcht vor
dem Leben und den individuellen Lebensgeschichten. Aber auch darüber
hinaus war ich in den vergangenen Jahren in vielseitigen Bereichen in
unserer Pfarreiengemeinschaft tätig, seien es Messdienerfreizeiten,
langjährige Gottesdienste im hiesigen Seniorenheim, die mich vor allem
am Heiligen Abend immer wieder sehr berührten, Firmvorbereitungen,
verschiedene geistliche und liturgische Angebote, Begleitung von
Gruppen und Gremien, Hauskommunion, usw. Viele Menschen durfte ich
in dieser Zeit kennenlernen und begleiten. Wenn ich von der
Pfarreiengemeinschaft Eppelborn-Dirmingen spreche, spreche ich seit
langem von „uns“ und empfinde das bis heute so.

Im Laufe der Jahre hat sich auf verschiedenen Ebenen einiges verändert.
Privat habe ich mittlerweile eine Familie mit drei Kindern. Ich bin sehr
dankbar, dass es uns als Familie gelingt, diese mit meinem Beruf zu
vereinbaren. Dennoch bleiben Herausforderungen und Einschränkungen
auf beiden Seiten.

Beruflich war es mir immer wichtig, mich auch nach meiner Ausbildung inhaltlich weiterzuentwickeln. In den vergangenen Jahren tat ich das durch ein nebenberufliches Studium („Beratung in der Arbeitswelt“), das ich vor kurzem abgeschlossen habe. Inhaltlich ermöglichte es mir, in neuen Arbeitsfeldern zu wirken: Seit vergangenem Jahr bin ich in der „Fachgruppe Supervision und Coaching“ auf Bistumsebene tätig, seit März dieses Jahres außerdem in der „Fachgruppe Bestattungsdienst“ des Bistums. Es bleibt knapp eine halbe Stelle, in der ich, wie mittlerweile alle Gemeindereferentinnen, auf der Ebene des Pastoralen Raumes Lebach eingesetzt bin. Auch meine aktuellen Arbeitsschwerpunkte (Beerdigungsdienst, Firmvorbereitung, demnächst Familienpastoral) finden mittlerweile auf der Ebene des gesamten Pastoralen Raumes statt. Lediglich bei meiner Zusammenarbeit mit dem Kinderhaus St. Josef habe ich eine bleibende konkrete Anbindung an unsere Pfarreiengemeinschaft. Seit einigen Monaten haben wir mit Pater Shijo einen neuen pastoralen Mitarbeiter, der u. a. seinen Arbeitsschwerpunkt zur Unterstützung des Dekans Achim Thieser, in unserer Pfarreiengemeinschaft hat. Um ihm ein Büro vor Ort zu ermöglichen, hat das Leitungsteam entschieden, dass ich mit meinem Büro innerhalb des Pastoralen Raumes umziehen muss. In der zweiten Woche der Herbstferien habe ich mein neues Büro im Pfarrhaus in Lebach bezogen.

Meine Aufgabenbereiche bleiben bestehen. Dennoch bringt dieser Ortswechsel für mich auch große Veränderungen mit sich. Wenn ich mein Büro nicht mehr in Eppelborn habe, werde ich vieles nicht mehr mitbekommen, das in der Pfarreiengemeinschaft gerade geschieht, geplant und umgesetzt wird. Für mich ist es somit ein Abschied meiner Rolle als Gemeindereferentin der Pfarreiengemeinschaft Eppelborn-Dirmingen. Gemeindereferentin im Pastoralen Raum Lebach bleibe ich und damit gewissermaßen auch in Eppelborn-Dirmingen. Aber anders. Ich gehe schweren Herzens, im Bewusstsein, dass ich weiterhin auch hier sein werde, aber auch im Wissen, dass es anders sein wird und ich einiges vermissen werde.

Als Gemeindereferentin der Pfarreiengemeinschaft Eppelborn-Dirmingen blicke ich auf 13 Jahre zurück, die für mich vor allem von aufrichtigen,

zugewandten Begegnungen und Beziehungen zwischen Ihnen / Euch und mir geprägt waren. Für dieses wertschätzende Miteinander möchte ich mich auf diesem Wege von ganzem Herzen bedanken!

Ich hoffe, ich kann auch von meinem neuen Arbeitsort trotz der neuen Umstände weiter daran anknüpfen und freue mich schon jetzt, wenn ich Sie und Euch an verschiedenen Orten und zu unterschiedlichen Anlässen weiter treffen darf.

Herzliche Grüße

Anja Bauesfeld

Meine neue Büroadresse: Pfarrgasse 7, 66822 Lebach

Patronatslied für unsere neue Pfarrei Heilig Geist gesucht

Nächstes Jahr gründen wir die neue Pfarrei. Als Patronat haben Sie den Namen „Heilig Geist“ ausgesucht. Damit sich dies auch im Kirchengsang ausdrücken kann, ist es Tradition ein Patronatslied zu singen.

Es gibt natürlich sehr viele Heilig-Geist- und Pfingst-Lieder. Taugen sie auch als Patronatslied? Meiner Meinung nach nicht. Ein Patronatslied zeigt die Verbundenheit der Menschen einer Pfarrei mit ihrem Patron. Deshalb bitte ich Sie, Vorschläge für ein Patronatslied zu schreiben und per Mail einzureichen: bernhard.kochhan@bistum-trier.de.

Das Lied soll widerspiegeln, warum wir uns unter den Schutz des Heiligen Geistes gestellt haben, welche Bedeutung er für die heutigen Menschen hat. Das Lied sollte nicht mehr als drei oder vier Strophen haben. Alle Strophen sollen das gleiche Versmaß und die gleiche Länge haben, damit sie auf eine Melodie gesungen werden können. Orientieren Sie sich bitte an der Melodie von „Nun danket all und bringet Ehr“ GL 403 (anzuhören unter <https://www.youtube.com/watch?v=k3yis4osnYE>)

Ihr Organist Bernhard Kochhan

Hubertusmesse des Jagdhornbläsercorps „Hubertus Illtal“ und Diana Alstal-Blies

07.11.2025 18:00 Uhr

Hubertusmesse in der Pfarrkirche St. Sebastian
in Eppelborn zusammen mit dem
Jagdhornbläsercorps Diana Alstal-Blies



Die Jagdhornbläser Hubertus Illtal, das Korps Diana Alstal Blies und die Pfarrkirche St. Sebastian laden zur Hubertusmesse am **7.11.2025 um 18:00 Uhr**, in Eppelborn ein.

Am 3. November gedenken Jäger in ganz Deutschland und in Teilen Europas ihres Schutzheiligen Sankt Hubertus, Pfalzgraf von Burgund. Er wird als Begründer einer nachhaltigen und waidgerechten Jagd angesehen. Anlässlich des Hubertustages laden die Jagdhornbläser im Saarland zur jährlichen Hubertusmesse ein.

Nach der Messe gibt es in der Kirche noch ein kleines Konzert. Die Pfarrkirche St. Sebastian und die Bläser Korps freuen sich über viele Besucher.

Musikalische Umrahmung:

Jagdhornbläsercorps Hubertus Illtal

Leitung: Pia Stuhlsatz

Jagdhornbläsercorps Diana Alstal-Blies

Leitung: Michael Schnur

Zebrant: Pater Shijo



**KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS**

Hl. Elisabeth Eppelborn

Morgenlob in Bubach

Zum Morgenlob am Mittwoch, 12. November 2025, 8:30 Uhr, laden wir Sie sehr herzlich in das Pfarrheim Bubach ein. Nach Gebet und Gesang bieten wir ein gutes Frühstück an und freuen uns, gemeinsam mit Ihnen in den Tag zu starten, in Leib und Seele gut gestärkt.

Gedenken an verstorbene Mitglieder

In der Abendmesse am Donnerstag, 13.11.2025, 18:00 Uhr, in St. Laurentius Bubach gedenken wir aller verstorbenen Frauen der ehemaligen kfd Bubach.

Elisabethengottesdienst

Herzliche Einladung zu einem Wortgottesdienst zu Ehren unserer Patronin, der Heiligen Elisabeth von Thüringen am Mittwoch, 19. November 2025, 18:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Sebastian Eppelborn. Wir freuen uns darauf, diesen Gottesdienst mit Ihnen zu feiern.

Adventsausstellung mit Verkauf

Die diesjährige Adventsausstellung mit Verkauf findet am Samstag, 22.11.2025, und am Sonntag, 23.11.2025, je von 14:00 bis 17:00 Uhr statt. Angeboten werden auch Kaffee und Kuchen.

Die Frauengemeinschaft Hl. Elisabeth Eppelborn lädt herzlich ein und freut sich auf Ihr Kommen. Der Erlös ist für soziale Zwecke.

Firmung in der Pfarreiengemeinschaft Eppelborn-Dirmingen

Die Vorbereitung auf die Firmung findet dieses Jahr zum ersten Mal auf der Ebene des Pastoralen Raumes Lebach statt. Aus unserer Pfarreiengemeinschaft bereiten sich 29 Jugendliche seit September auf den Empfang des Firmsakramentes vor. Gemeinsam mit neun Jugendlichen aus der Pfarrei Uchtelfangen wird ihnen am Samstag, 22. November 2025, von Generalvikar Graf Ulrich von Plettenberg die Firmung gespendet.

Wir laden herzlich zur Mitfeier ein.

Ewig Gebet

Am Sonntag, 23. November 2025 begehen wir in unserer Pfarreiengemeinschaft das Fest des Ewigen Gebetes und laden alle Gemeindemitglieder zum Mitbeten ein. Die Zeiten der Messen und Betstunden finden Sie in der Gottesdienstordnung.

Erstkommunionvorbereitung 2025/2026

Erstkommunionvorbereitung 2025/2026

Am Dienstag, 11. November 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr und Mittwoch, 19. November zwischen 17:00 Uhr und 19:00 Uhr können Sie ihr Kind in der Bubacher Kirche St. Laurentius zur Vorbereitung anmelden. Bitte kommen Sie mit Ihrem Kommunionkind und bringen folgendes mit: das Anmeldeformular, eine Kopie der Taufurkunde, 25 € (für Materialien wie Buch, ...). Falls Sie an diesen Terminen nicht können, bitte ich sie, mit mir Kontakt auszunehmen.

Am Mittwoch, 26. November starten wir mit einem Kino Nachmittag und schauen den Film: Aufregung um Jesus an. Sara, Kaleb und ihre Freunde begegnen einem faszinierenden Menschen: Jesus. Das Leben Jesus wird aus der Sicht von Kindern, wie sie zu seiner Zeit gelebt haben könnten, erzählt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die zuständige Gemeindereferentin Anne Haan. (anne.haan@bgv-trier.de)

1. Kinderkirche in der Kapelle Maria Magdalena Hierscheid

Am Sonntag, 28. September, hat zum ersten Mal die Kinderkirche stattgefunden. Diese ist für Kinder von 3 - 7 Jahren gedacht. In unserem ersten Gottesdienst haben wir erfahren, dass Gott immer an unserer Seite ist und wir dadurch stark sind.



Bewegter Familiengottesdienst

Am 1. Oktober haben die Familien den Rosenkranzmonat Oktober eröffnet. Gemeinsam haben wir einen Rosenkranz geknüpft und gleichzeitig den freudigen Rosenkranz gebetet. Dadurch haben wir das Geheimnis des Rosenkranzes kennengelernt.



Sankt Martin in der Pfarreiengemeinschaft Eppelborn-Dirmingen

7. November 2025 - Bubach,

17:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche St. Laurentius,
anschl. Martinsumzug

8. November 2025 - Dirmingen

17:00 Uhr Vorabendmesse in der Pfarrkirche
St. Wendalinus, ab 17:45 Uhr St. Martinsfeier mit
Familien, anschl. Martinsumzug

10. November 2025 - Eppelborn

17:30 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Sebastian,
anschl. Martinsumzug



Gesucht!

Für die Kinderkrippenfeier am Heiligen Abend, 24. Dezember um 16:00 Uhr in der Kirche St. Laurentius in Bubach möchten wir gerne die Weihnachtsgeschichte lebendig werden lassen. Dazu suchen wir Kinder im Alter zwischen 8-12 Jahren, die gerne singen, Theater spielen oder ein Instrument spielen können.

Start der Proben: Dienstag, 18. November 2025

Uhrzeit: 16:00 Uhr

Wo: Pfarrsaal Eppelborn

Die Proben werden bis Weihnachten immer dienstags sein. Die Uhrzeiten und Orte werden variieren, da wir nicht immer mit der ganzen Gruppe und später auch in der Kirche proben werden.

Du bist dabei?

Dann melde Dich bis zum 3. November bei Anne Haan an.
(anne.haan@bgv-trier.de)

Angaben bei der Anmeldung:

Vorname und Name des Kindes, Alter, Telefonnummer, Ort

Ich möchte singen

Ich möchte Theater spielen

Ich möchte singen und Theater spielen

Ich möchte mit meinem Instrument spielen (bitte Instrument angeben)



Wir freuen uns auf Dich!

Damit das ganze auch gestemmt werden kann, sind wir über Unterstützung von Eltern froh. Bitte sprechen Sie uns bei der ersten Probe an, wenn Sie uns bei der Kulisse, ... helfen können.

Bernhard Kochhan (Organist und Chorleiter), Kerstin Surgiel (Musiklehrerin)
und Anne Haan (Gemeindereferentin)

Aus den Kirchenbüchern

**Durch das Sakrament der Taufe wurden folgende Kinder in
die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen:**

Oktober 2025

≈ Max Hesedenz

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:

September 2025

∞ Deike Klesen und Andreas Reiplinger, Bubach

Wir gedenken unserer Verstorbenen:

September/Oktober 2025

- ✠ Frau Gertrud Leidinger geb. Schreder, 86 Jahre, Bubach
- ✠ Herr Helmut Groß, 77 Jahre, Eppelborn
- ✠ Frau Gertrud Schmitt geb. Prinz, 73 Jahre, Bubach
- ✠ Frau Mathilde Leidinger, 94 Jahre, Eppelborn
- ✠ Frau Cilly Müller geb. Groß, 87 Jahre, Eppelborn
- ✠ Frau Sabine Meng geb. Alt, 58 Jahre, Eppelborn
- ✠ Frau Franziska Ernst geb. Rodenbusch, 95 Jahre, Neububach
- ✠ Herr Werner Scherer, 74 Jahre, Dirmingen
- ✠ Frau Anni Groß geb. Schröder, 89 Jahre, Eppelborn
- ✠ Herr Fredi Schwirz, 64 Jahre, Eppelborn
- ✠ Herr Gerhard Oetzel, 72 Jahre, Dirmingen
- ✠ Frau Rosa Ruschel geb. Holz, 94 Jahre, Eppelborn

***Herr, lass sie ruhen in Frieden
und das Ewige Licht leuchte ihnen! Amen.***

Gottesdienste

Gottesdienstordnung vom 01.11.2025 bis 30.11.2025

Samstag	01.11.	Allerheiligen
St. Sebastian Eppelborn	09:30 Uhr	Festhochamt, anschließend Totengedenken in der Kirche und Gräbersegnung
St. Laurentius Bubach	11:00 Uhr	Festhochamt
Friedhofshalle Bubach	14:30 Uhr	Andacht zum Totengedenken, anschließend Gräbersegnung
Friedhofshalle Calmesweiler	14:30 Uhr	Andacht zum Totengedenken, anschließend Gräbersegnung
Sonntag	02.11.	Allerseelen - Kollekte für die Priesterausbildung in Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas
St. Sebastian Eppelborn	09:30 Uhr	Requiem für die Verstorbenen der Pfarrei St. Sebastian
St. Wendalinus Dirmingen	09:30 Uhr	Requiem für die Verstorbenen der Pfarrei St. Wendalinus, anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof
Dienstag	04.11.	Hl. Karl Borromäus, Bischof (1584)
St. Wendalinus Dirmingen	18:00 Uhr	Abendmesse Berthold Schmitt
Donnerstag	06.11.	Donnerstag der 31. Woche im Jahreskreis
St. Laurentius Bubach	18:00 Uhr	Abendmesse 30er Amt Gertrud Schmitt geb. Prinz, Heinz und Irma Jung

Freitag	07.11.	Hl. Willibrord, Abt von Echternach, Bischof von Utrecht und Glaubensbote
Seniorenheim St. Josef	10:30 Uhr	Heilige Messe
St. Laurentius Bubach	17:00 Uhr	Martinsgottesdienst, anschließend Martinsumzug
St. Sebastian Eppelborn	17:15 Uhr	Beichtgelegenheit
St. Sebastian Eppelborn	18:00 Uhr	Hubertusmesse, mitgestaltet vom Jagdhornbläserkorps Hubertus Illtal 30er Amt Karin Simon geb. Blaß Maria Schorr Lebende und Verstorbene der Familie Franken-Alt
Samstag	08.11.	Samstag der 31. Woche im Jahreskreis
St. Wendalinus Dirmingen	17:00 Uhr	Vorabendmesse Brigitta Ziegler Marlene und Günter Kaiser
St. Wendalinus Dirmingen	17:45 Uhr	Einzug der Kinder, Martinsfeier, anschließend Martinsumzug
Sonntag	09.11.	32. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für die Katholischen Öffentlichen Büchereien
St. Sebastian Eppelborn	09:30 Uhr	Hochamt 30er Amt Helmut Groß 30er Amt Mathilde Leidinger Cäcilia Weißgerber Lebende und Verstorbene der Familie Groß Ziegler
St. Laurentius Bubach	11:00 Uhr	Hochamt Cäcilia und Friedrich Feil

Montag	10.11.	Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer (461)
St. Sebastian Eppelborn	17:30 Uhr	Martinsgottesdienst, anschließend Martinsumzug
Dienstag	11.11.	Hl. Martin, Bischof (397)
St. Wendalinus Dirmingen	18:00 Uhr	Abendmesse 30er Amt Werner Scherer
Mittwoch	12.11.	Hl. Josaphat, Bischof, Märtyrer (1623)
St. Laurentius Bubach	08:30 Uhr	Morgenlob im Pfarrheim St. Laurentius Bubach
Donnerstag	13.11.	Hl. Brictius, Bischof von Tours
St. Laurentius Bubach	18:00 Uhr	Abendmesse Hildegard Schmitt Verstorbene der kfd
Freitag	14.11.	Freitag der 32. Woche im Jahreskreis
St. Sebastian Eppelborn	17:15 Uhr	Beichtgelegenheit
St. Sebastian Eppelborn	18:00 Uhr	Abendmesse 30er Amt Cilly Müller geb. Groß 30er Amt Sabine Meng geb. Alt Dankamt zu einem besonderen Anlass
Samstag	15.11.	Samstag der 32. Woche im Jahreskreis
St. Wendalinus Dirmingen	18:30 Uhr	Vorabendmesse, für die Verstorbenen der beiden Weltkriege

Sonntag	16.11.	33. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)
St. Sebastian Eppelborn	09:30 Uhr	Hochamt, für die Verstorbenen der beiden Weltkriege
St. Laurentius Bubach	11:00 Uhr	Hochamt, für die Verstorbenen der beiden Weltkriege
Montag	17.11.	Montag der 33. Woche im Jahreskreis
Bücherei St. Sebastian	08:30 Uhr	Gebetsstunde der Heilig Geist Gemeinschaft
Dienstag	18.11.	Dienstag der 33. Woche im Jahreskreis
St. Wendalinus Dirmingen	18:00 Uhr	Abendmesse Verstorbene der Familie Nienhaus
Mittwoch	19.11.	Hl. Josaphat, Bischof, Märtyrer
St. Sebastian Eppelborn	18:00 Uhr	Elisabethengottesdienst, gestaltet von der kfd Hl. Elisabeth Eppelborn
Donnerstag	20.11.	Donnerstag der 33. Woche im Jahreskreis
St. Laurentius Bubach	18:00 Uhr	Abendmesse
Freitag	21.11.	Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem
St. Sebastian Eppelborn	17:15 Uhr	Beichtgelegenheit

St. Sebastian Eppelborn	18:00 Uhr	Abendmesse 1. Jgd. Johann Dieter Böhm Hildegard Momber Manfred Momber Monika Momber Herbert Momber
Samstag	22.11.	Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin
St. Wendalinus Dirmingen	17:00 Uhr	Hochamt mit Firmspendung
Sonntag	23.11.	Christkönigssonntag - Fest des Ewigen Gebetes
St. Sebastian Eppelborn	09:30 Uhr	Hochamt zur Eröffnung des Ewigen Gebetes
St. Sebastian Eppelborn	10:30 Uhr	Betstunde für den Frieden in der Welt
St. Laurentius Bubach	11:00 Uhr	Hochamt mit Taufe von Emilia Noss Liesel Zawar, Lebende und Verstorbene der Familien Klesen- Petilliot
St. Sebastian Eppelborn	11:30 Uhr	Stille Anbetung
St. Sebastian Eppelborn	12:30 Uhr	Reponieren
St. Wendalinus Dirmingen	15:00 Uhr	Aussetzung und gestaltete Betstunde
St. Wendalinus Dirmingen	16:00 Uhr	Gestaltete Betstunde
St. Wendalinus Dirmingen	17:00 Uhr	Totengebet für die Verstorbenen des vergangenen Monats
St. Wendalinus Dirmingen	18:00 Uhr	Abschlussmesse mit Te Deum und sakramentalem Segen
Dienstag	25.11.	Hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin (4. Jh.)

St. Wendalinus Dirmingen	17:30 Uhr	Totengebet
St. Wendalinus Dirmingen	18:00 Uhr	Abendmesse Johannes Neu und Verstorbene der Familie Neu/Barth
Donnerstag	27.11.	Donnerstag der 34. Woche im Jahreskreis
St. Laurentius Bubach	18:00 Uhr	Abendmesse
Freitag	28.11.	Freitag der 34. Woche im Jahreskreis
St. Sebastian Eppelborn	17:15 Uhr	Beichtgelegenheit
St. Sebastian Eppelborn	18:00 Uhr	Abendmesse
Samstag	29.11.	Samstag der 34. Woche im Jahreskreis
St. Wendalinus Dirmingen	18:30 Uhr	Vorabendmesse mit Segnung der Adventskränze
Sonntag	30.11.	1. Adventssonntag
St. Sebastian Eppelborn	09:30 Uhr	Hochamt mit Segnung der Adventskränze 1. Jgd. Siegmund König Eheleute Günter und Helene Scherer und Sohn Günter Martin König Gerhard Geib
St. Laurentius Bubach	11:00 Uhr	Hochamt mit Segnung der Adventskränze

Exerziten im Alltag in der Adventszeit



In der Pfarreiengemeinschaft Eppelborn-Dirmingen bieten wir in der Adventszeit Exerziten im Alltag an. Gemeinsam wollen wir uns auf dem Weg machen und die Adventszeit bewusster zu er-leben. Begleiten wird uns in diesem Jahr der Gedanke als Mensch der Hoffnung unterwegs zu sein.

Entschieden leben – Geh, wohin dein Herz dich trägt

Jeden Tag bist du mit größeren oder kleineren Entscheidungssituationen konfrontiert. Dabei ist die Anzahl der Auswahlmöglichkeiten stark gestiegen. Jede Möglichkeit hat Auswirkungen auf dich und auf die Welt um dich herum. Was sollst du wählen?

Der eigentliche Ort, wo deine Wahl passiert, ist in deinem Herzen. Dort gibt es ebenso viele Stimmen wie außen. Es braucht Stille und Aufmerksamkeit, um zu lernen, welchen Stimmen du trauen darfst. Dein Herzens-Ohr und -Auge sollen feinfühlicher werden für deine inneren Stimmen und auf die Stimme Gottes hin.

Dann kannst du wählen und hoffnungsfroh und entschieden durchs Leben gehen. Von Gott begleitet – ein Mensch der Hoffnung für diese Welt – im Heiligen Jahr 2025 und darüber hinaus.

Wie gestaltet sich die Exerzitien im Alltag?

- Exerzitien = Übungen
- im normalen Alltag zu Hause
- 4 Wochen
- 4 Impulse in der Woche
- 15 Minuten am Tag
- 1 x in der Woche Erfahrungsaustausch vor Ort
- Gott an überraschenden Stellen meines Alltags entdecken
- Kraft zu schöpfen
- Gemeinschaft zu erleben
- 4 Wochen miteinander spirituell unterwegs zu sein

Unkostenbeitrag für das Heft sind 10 €. Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis zum 10. November im Pfarrbüro Eppelborn. Tel. 06881/7124.

Unser erstes Treffen ist am Dienstag, 18. November, um 18:00 Uhr in der Pfarrbücherei in Eppelborn. An diesem Abend geben wir einen Einblick in die Exerzitien im Alltag, den Materialien und treffen Vereinbarungen des gemeinsamen Weges.

Begleiterteam: Katja von Büнау, Marianne Persch und Gemeindereferentin Anne Haan

Lichtspur 2025

„Komm zu Dir und bleib bei Dir -
und schau, was Gott damit
zu tun hat!“

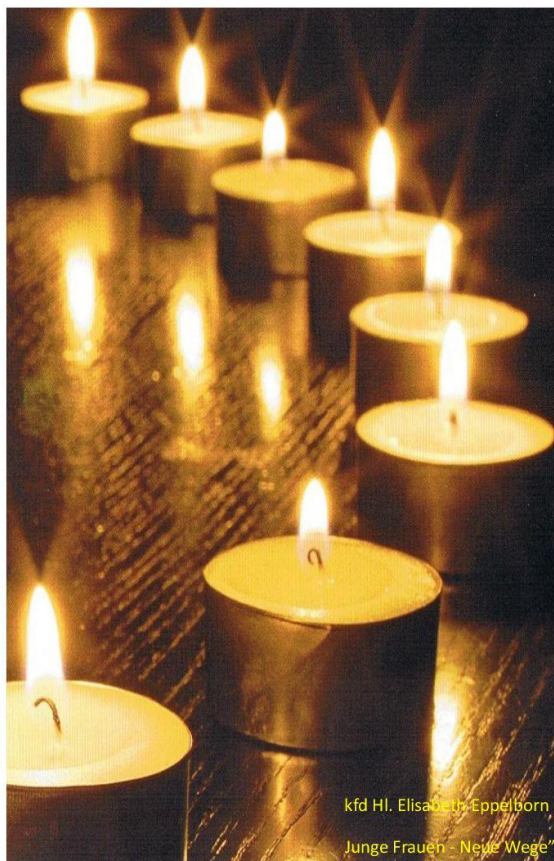
„Nacht der Offenen Kirche“

Kirche St. Laurentius
Bubach, Kirchstraße

**28. und 29.
November
2025**

je zwischen
17 und 21 Uhr

**Herzliche Einladung zum
Abschlussgebet
am Samstag,
29. November 2025,
20:00 Uhr**



kfd Hl. Elisabeth-Eppelborn
Junge Frauen - Neue Wege

Pastoraler Raum Lebach

Seelsorge im Pastoralen Raum Lebach

Es hat sich etwas verändert!

- Seit dem 1. Januar 2023 gibt es den Pastoralen Raum Lebach, in dem die Pfarreien Lebach, Uchtelfangen, Eppelborn und Schmelz (ab 1.1.2026) zusammenarbeiten. Ziel ist eine verbindliche Kooperation und Vorbereitung auf kommende Entwicklungen.
- Seit Februar 2024 sind alle Seelsorgerinnen und Seelsorger (außer die vier leitenden Pfarrer) dem Pastoralen Raum zugeordnet.
- 2025 wurde ein neuer Personalisierungsplan beschlossen: Begräbnisdienst, Firmung, Erstkommunion, Jugend-, Familien-, Senioren- und Trauerarbeit werden auf Ebene des Pastoralen Raums organisiert.
- Aufgaben wie Hauskommunion, Kindergottesdienste, Begleitung der Kitas und bestimmter Gruppen bleiben in den Pfarreien. Jede Pfarrei behält ihren eigenen Gottesdienstplan.
- Durch personelle Veränderungen (Abgänge von Diakon Jürgen Johann und Elisabeth Faller, Zugang von Kooperator Shijo Paul) gibt es neue Zuordnungen. Besonders Erstkommunion, Trauer- und Seniorenarbeit müssen neu organisiert werden.
- Arbeitsplätze der Seelsorgerinnen und Seelsorger werden zukünftig auf verschiedene Standorte im Raum verteilt. Bisherige Neuzuordnungen: Kooperator Andreas Müller im Büro des Pastoralen Raums, Kooperator Shijo Paul im Pfarrhaus Eppelborn, Gemeindereferentin Anja Bauerfeld im Pfarrhaus Lebach, Diakon Jürgen Johann im Caritaskrankenhaus Lebach.
- In den nächsten 18 Monaten sind weitere Veränderungen zu erwarten.

Trotz sinkender Zahl an Mitarbeitenden wollen wir weiterhin für Sie **da sein** – im Vertrauen auf Gottes Begleitung.

Die aktuellen Zuständigkeiten finden Sie auf: <https://pr-lebach.de>.

Herzliche Grüße vom Leitungsteam:

Stefan Backes – Eva Gebel – Dekan Achim Thieser

Impressum

Pfarrbüro	Katholisches Pfarramt Kirchplatz 8, 66571 Eppelborn Öffnungszeiten: Montag: 09:00 - 11:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr Dienstag: 09:00 - 11:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr Mittwoch: geschlossen 14:00 - 16:00 Uhr Donnerstag: 09:00 - 11:00 Uhr geschlossen Freitag: geschlossen
Pfarrsekretärinnen	Frau Sibylle Lauer-Stein, Frau Ulrike Wille
Telefon	06881-7124
E-Mail	pfarramt.eppelborn@bistum-trier.de
Internet	https://pg-eppelborn-dirmingen.de
Facebook	Pfarreiengemeinschaft Eppelborn-Dirmingen
Instagram	pg_eppelborn_dirmingen
Pfarrer	Dekan Achim Thieser Kirchplatz 8, 66571 Eppelborn Telefon 06881-7124 E-Mail: achim.thieser@bgv-trier.de
Dekanskooperator	Pater Shijo Paul Telefon 0151- 55666003 E-Mail: shijo.paul@bistum-trier.de
Mitarbeiterin des Pastoralen Raumes Lebach mit Sitz in Eppelborn:	Frau Anne Haan Telefon 06881-898430, Mobil 0170-3799705 E-Mail: anne.haan@bgv-trier.de
Diakon:	Herr Markus Kron, Telefon 06881-7124
Organist:	Herr Bernhard Kochhan E-Mail: bernhard.kochhan@bistum-trier.de
Spendenkonten: Kath. Kirchen Eppelborn, Bubach, Calmesweiler: IBAN: DE91 5939 3000 0000 1300 10 BIC GENODE51LEB Levo Bank Kath. Kirche Dirmingen: IBAN: DE45 5925 2046 0011 0003 25 BIC SALADE51NKS Sparkasse Neunkirchen	

Fotos: Pfarrbüro Eppelborn, Pfarrbriefservice, privat
Der Pfarrbrief erscheint monatlich. Redaktionsschluss ist jeweils der 15. des Vormonats.
Änderungen vorbehalten. Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Kath. Kirchengemeindeverband Eppelborn-Dirmingen